

Ökologisch und ökonomisch

●●● Grenland Havn kauft ersten Gottwald-Modell-4-Kran

HAFENMOBILKRANE. Gottwald Port Technology GmbH, eine Tochtergesellschaft der Demag Cranes AG, hat von Grenland Havn einen Auftrag über einen neuen Hafenmobilkran erhalten. Der Modell-4-Kran in der Variante G HMK 4406 ist der erste dieses Typs für Norwegen. Er kann wahlweise mit Strom aus dem bordseitigen Diesel-Generator oder mit Energie aus dem Hafennetz betrieben werden, was in dem nordeuropäischen Land weit verbreitet ist.

Im Hafen von Brevik an der norwegischen Südküste wird das neue Gerät hauptsächlich Container umschlagen. Es ist der dritte Gottwald-Hafenmobilkran für Grenland Havn: In den vergangenen Jahren hat das Unternehmen zwei HMK 260 E in den Dienst gestellt. Der Gottwald-Hafenmobilkran Modell 4 verfügt über Traglasten bis zu 100 t und eine maximale Ausladung von 46 m. Damit orientiert sich das Gerät nach Angaben der Düsseldorfer Spezialisten für Hafenumschlagequipment sowohl an den Erfordernissen von Universal- und Spezial-Terminals als auch an Schiffen bis zur Panamax-Klasse. Gleichzeitig ist das Modell 4 attraktiv für Terminals, die aufgrund ihrer Größe und ihres Entwicklungspotenzials schon heute größere Umschlagmengen und damit steigende jährliche Betriebsstunden des Entladegerätes erwarten lassen.

Gottwalds Regional Sales Manager, Hans-Jürgen Schneider, sagte zum jüngsten Auftrag aus Norwegen: „Wie alle Gottwald-Hafenmobilkrane, bietet auch das Modell 4 hohe Produktivität, Zuverlässigkeit, Kosteneffizienz und umweltverträglichen Betrieb. Durch den jüngsten Auftrag steigt die Zahl der in Norwegen installierten Gottwald-Hafenmobilkrane auf insgesamt 18 Geräte. Und von diesen werden 14 Maschinen mit externem Strom betrieben, was neben kostengünstigem vor allem auch umweltfreundlichen Betrieb ermöglicht. Elektrisch angetriebene Krane von Gottwald verschaffen unseren Kunden einen ent-



**Emissionen im
Hafenbereich
reduzieren:
Gottwalds Hafen-
mobilkran
G HMK 4406...**

Foto: Gottwald Port Technology

*...mit alternativem
Antriebskonzept im
Hafen von Brevik,
kurz nach dem
Aufbau.*

scheidenden Vorteil bei ihren Bemühungen, den Hafenumschlag umweltverträglich zu gestalten.“

Sten Ulrik Heines, Technical Manager von Grenland Havn, ergänzt: „Wir freuen uns sehr auf den ersten Modell-4-Hafenmobilkran von Gottwald in Norwegen. Das Gerät ist kompakt und funktional konzipiert, und wir sind überzeugt, dass der G HMK 4406 uns dabei helfen wird, unsere Wettbewerbsfähigkeit weiter zu stärken. Besonders wichtig für unsere Entscheidung pro Gottwald ist das elektrische Antriebskonzept, das es uns ermöglicht, den Kran mit Strom aus externen Quellen zu betreiben und so Abgase im Hafen zu vermeiden sowie die Geräuschemissionen signifikant zu reduzieren“, begründet Sten Ulrik die Entscheidung der Norweger.

CRAZY
Work with style!

LEMAITRE
www.lemaitre-deutschland.de
www.crazybylemaitre.de